

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Donaueschinger Liederhandschrift - Cod. Donaueschingen 120

[S.l.], [um 1480/1490]

Lied in Frauenlobs Gekröntem Reihen. >Sint froelich fraw...<

[urn:nbn:de:bsz:31-9129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-9129)

245
Frouelohs Gehrönter Reij



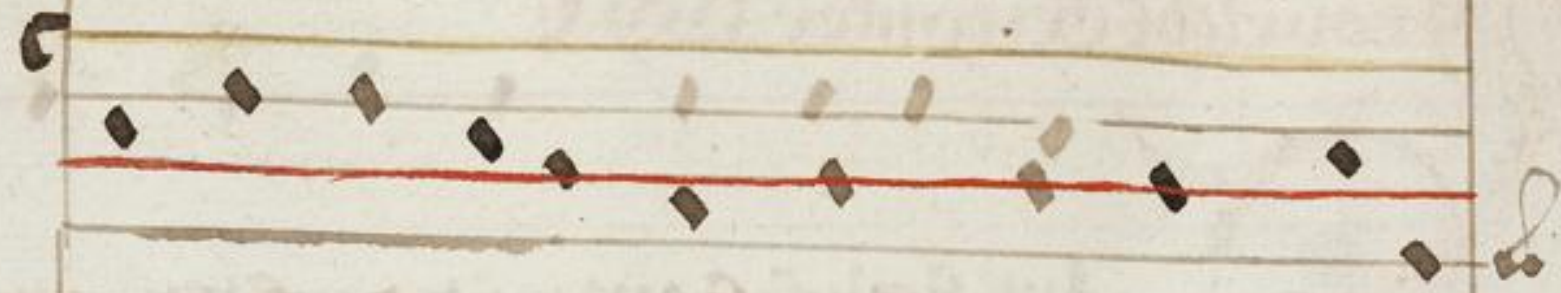
In froelich frau mit zuchten gen
Ir lant uch mit verdriessen pfaf

dem meyen die lieb wil sich in rechter liebe
fen leyen | v merckt vnd brufet einen guten

zweyen | vnd wil nach freuden ringen
zeyen | wan den wil uch uch singen

vvalt heid anger Berge vns vnd auwen | stat in ir

gion so pthon | da uox so lob uch alle rein^e frauen



ich lobs uoz vogel den wir soln mit zuchten



ern die hochsten mit der soln wir dienen



gezn ir lop mit sang ich rön

Du wilest mit ant nimm gefange
 greiffen / Die kan mir sachen senden
 kummer büffen / Des freoß ich mich
 der stund

Sij ist geheissen maria die süsse / Eij ist d'welt
 ein clozer spiegel sprüße / Niemand wollote
 kunt

Sij ist ei vberwaltet clozer ymmer vnd stet
 on ende / stet ir güit ist aller güit ein über
 zimmer vñ güit feit frei vnd spet in aller
 welt gemeine / Des hat die mit ir güit gar
 sinder eine / In aller der geseit

248
Wol mir das^{ich} geboren bin uf erden / **D**z ich ir
dienen sol der zarten werden / Mit spreche
vnd mit singen / **I**re liden lip ist wol dar
zu geherde / **D**az ist der gottes sun zu mi:
tter gerde / **E**r gab ir gut gehingen

Da wist er wol das er si het geschaffen / **E**ij het ouch
güte vil / **D**on ir so lesen ouch die wisen pfaffen
ire güte ist one zil / **W**er mag ir ni geliche / **I**ne uf
der erd vnd in der himelreiche got tut ouch **W**z sij
wil

Maria miter all d' Welt ein güte du stillest
genadeneiches über freite gefilwet von
gemem

Du daz roß do Wandel wol behüte / **D**in werdeb.
lop das geünet vnd blüte / **I**n ~~er~~ süßer küsche
rein

Begnad mari din hertz das lept in eren / **E**o ga
on alle swaz / **G**ot vatter son vnd geist hastu gebere
der engel seit dieb gar / **M**it einem wort gedecke
all d' d'ch ir or / **W**nd in hertz gelenken / **H**eil frei:
chtig fenchst gebar

Es d'anken wir dir maget / aller beste / **D**ie
sich so williglichen zu vns gese / **E**ij güte:
tet alle ding

Das sij vns helpe zu der himel feste / **E**o han wir
elbiglichen küß vnd rechte vnd höret seiten
ding

248.
Sitz oben in der obersten trone / des himmelreichs freude
die wir gelobt mit magem engel schone / Wir soln
in Wol getreu / Der wir erdeltten meide / Das si uns
für in ewigkeit angel werde / Dz wir got ane schölle



Maria freude dz sol wir dir getrübe / Maria
gottes chochter mütter freude / Maria da:
nids ten

Maria edel wos in himmel töbe / Mari hilff vns zu
ewiglichem schölle / Mari du were en

Mari du teerst die engelische crone / Mari in ho:
hen ezen / Mari got hatz geziert gestemmet schone /
Mari mit .xii. sternnen / Mari nim sun dich greiffe /
Wie soln duen marien der vil süssen / vns ionde
gut sy gem

Maria miter aller barmhütze / Mari din lip.
wert niemez me vol sungey / Mari du freiden
stild /

Mari du bist gottes wandlungze / Mari dich
sollobet immer zunge / Maria du bist mild

Mari du morgen röte / für die sonne / Maria
hder beif / Maria du bist aller engel wine / Mari
du bliendes eis / Maria du gefrige / Das du den wa:
ren got meit Wesende teunge / Allez der Welt ze
preis

